

Niederschrift ordentlichen Sitzung des Gemeinderates Zielitz

Sitzungstermin:	Donnerstag, 14.09.2017
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:40 Uhr
Ort, Raum:	dem Ratsraum der Gemeinde Zielitz, Ramstedter Straße 26

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Dyrk Ruffer

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Thomas Bartlitz

Herr Andreas Kasten

Herr Mathias Lauenroth

Herr Horst Nitzer

Herr Wolfgang Parzanka

Herr Herbert Riebau

Herr Ronny Röscher

Herr Jonas Samsel

Herr Axel Wittig

Verbandsgemeindebürgermeister

Herr Thomas Schmette

i. V. Katja Sonntag

Schriftführer

Frau Kerstin Lauenroth

Es fehlen:

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Burkhard Funke

-entschuldigt-

Frau Gabriele Zobel

-entschuldigt-

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 5 Beschluss außerplanmäßige Aufwendung Schwimmbad
Vorlage: BV-Zi/1000/2017
- 6 Beschluss außerplanmäßige Aufwendung Sekundarschule

- 7 Vorlage: BV-Zi/999/2017
Wegebau "Alter Schacht" - Bestätigung Mehrkosten
Vorlage: BV-Zi/997/2017
- 8 Anfragen und Anregungen
- 12 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 13 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ruffer eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder, Frau Sonntag – stellv. Verbandsgemeindebürgermeisterin sowie zwei Bürger der Gemeinde. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß und fristgerecht. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Von 11 + 1 Ratsmitgliedern sind 10 anwesend.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Die vorliegende Tagesordnung wird mit **10 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.**

zu 3 Einwohnerfragestunde

Herr Haberland entschuldigt sich bei den Gemeinderäten dafür, dass er in der letzten Gemeinderatssitzung seine Anfragen direkt an sie gestellt hat. Der Verfahrensweg ist ein anderer, wie er im Nachhinein festgestellt hat. Weiter verlangt der von der Gemeinde Zielitz bzw. dem Verwaltungsamt, dass der Familie Knust schriftlich oder persönlich mitgeteilt wird, dass er keine Schuld daran trägt, dass vor Jahren ein Klageprozess zwischen Gemeinde Zielitz und den Gebrüdern Knust geführt wurde. Der Prozess wurde vor dem Landesverwaltungsgericht in Naumburg geführt. Ursache für den Prozess waren Streitigkeiten hinsichtlich der Eigentumsverhältnisse den Weg betreffend, der zum alten Bahnhof führt. Die Gebrüder Knust haben ein Doppelhaus am alten Zugang zum Zielitzer Bahnhof gebaut. Den Prozess hat die Gemeinde Zielitz verloren. Familie Knust hat daraufhin einen Zaun errichtet. Herr Haberland teilt mit, dass sein Name in den Gerichtsakten aufgeführt ist, ohne dass vorher jemand mit ihm gesprochen hat bzw. sein Einverständnis eingeholt wurde. Er bittet in der Angelegenheit um Klarstellung, da Familie Knust ihn zu Unrecht verdächtigt und anfeindet.

Herr Ruffer **legt fest:**

Durch die Verwaltung ist zu prüfen, ob zu dem Fall Akten vorhanden sind und ob in diesen Unterlagen Herr Haberland namentlich aufgeführt ist.

Herr Peters erkundigt sich danach, welche Sanierungsmaßnahmen in Richtung Am Alten Schacht geplant sind. Er ist der Meinung, dass die Sanierung der Bauernstraße viel wichtiger wäre, da die Anwohner des Alten Schachtes 2018 umgesiedelt werden sollen.

Anhand einer Zeichnung erläutert Herr Ruffer die geplanten Maßnahmen. Er weist darauf hin, dass diese Instandsetzungsmaßnahme der Beseitigung der Hochwasserschäden dient und zu 100 % gefördert wird.

Herr Nitzer bestätigt, dass der Bereich ein Polder ist und mindestens eine Zufahrtsstraße so hergestellt sein muss, dass Deichverteidigungsmaßnahmen ergriffen werden können.

zu 4 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Herr Ruffer hat keine Mitteilungen.

**zu 5 Beschluss außerplanmäßige Aufwendung Schwimmbad
Vorlage: BV-Zi/1000/2017**

Nach Erläuterungen durch Herrn Ruffer ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt eine außerplanmäßige Aufwendung auf dem Produktsachkonto 424200.54315000 – Sachverständigenkosten Schwimmbad- in Höhe von 18.637,94 € zur Begleichung der vorliegenden Teilschlussrechnung des Planungsbüros arc architekturconcept für Planungsleistungen 2. BA Neubau Badrestaurant und Kegelbahn. Die Deckung erfolgt aus dem Produktsachkonto 111700.52112000- Nichtinanspruchnahme von geplanten Haushaltsmitteln zum Abriss des Holzhaustheaters-.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 11
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**zu 6 Beschluss außerplanmäßige Aufwendung Sekundarschule
Vorlage: BV-Zi/999/2017**

Es ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt eine außerplanmäßige Aufwendung auf dem Produktsachkonto 216100.54315000 – Sachverständigenkosten Sekundarschule- in Höhe von 15.512,54 € zur Begleichung der vorliegenden Rechnung des Bü-

ros arc architekturconcept für Planungsleistungen zur Erstellung des Fördermittelantrages STARK III. Die Deckung erfolgt aus dem Produktsachkonto 111700.52112000 – Nichtinanspruchnahme von geplanten Haushaltsmitteln zum Abriss des Holzhaustheaters-.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 11
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**zu 7 Wegebau "Alter Schacht" - Bestätigung Mehrkosten
Vorlage: BV-Zi/997/2017**

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Mehrkosten zum Ausbau des Weges „Alter Schacht“ mit insgesamt 403.750,88 €. Die Mittel sind im Haushalt zu planen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 11
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 8 Anfragen und Anregungen

Herr Bartlitz weist darauf hin, dass einzelne Betonplatten der Bauernstraße so geschädigt sind, dass sie eine Gefahr darstellen und dringend saniert werden müssten.

Festlegung:

Durch die Verwaltung ist die Prüfung des Straßenzustandes zu veranlassen. Über weitergehende Maßnahmen muss beraten werden.

Auf Nachfrage von Herrn Samsel zu weiterem Beratungsbedarf hinsichtlich der Straßenreinigungsgebühren teilt Herr Ruffer mit, dass die Verwaltung zunächst die Vorschläge der vergangenen Gemeinderatssitzung und weitere Möglichkeiten prüft. Der

Gemeinderat möchte schnellstmöglich Überlegungen dahingehend anstellen, wie insgesamt die Straßenreinigungsgebühren gesenkt werden können.

Herr Wittig fragt nach, ob es bezüglich des Grundstückes in der Langen Reihe in Schricke neue Kenntnisse gibt.

Herr Ruffer führt aus, dass zum Ende des Jahres der Pachtvertrag ausläuft. Die Kündigung wurde ausgesprochen und ein Gespräch mit der betroffenen Familie hat stattgefunden. Zu gegebener Zeit wird noch ein weiteres Gespräch vor Ort bezüglich der Garagenzufahrt stattfinden.

Herr Kasten erkundigt sich danach, ob die Thematik Errichtung einer Biogasanlage in Loitsche schon mal diskutiert wurde.

Herr Ruffer sagt aus, dass es nach heutigem Stand in Loitsche keine Biogasanlage geben wird. Der Gemeinderat der Gemeinde Loitsche-Heinrichsberg hat dem nicht zugestimmt.

zu 12 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Herr Ruffer gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung bekannt:

- Grundsatzbeschluss über den Verkauf von Grund und Boden
Vorlage: BV-ZI/1002/2017
- Antrag auf Wohnungsbauförderung
Vorlage: MV-ZI/1004/2017.

zu 13 Schließung der Sitzung

Herr Ruffer bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 19.40 Uhr.

Dyrk Ruffer

Kerstin Lauenroth

f.d.Richtigkeit